

BERLINboxx

Datum: 13.10.2010
Nummer: 41
Ressort : Wirtschaft

Die Rolle der Umweltpolitik für die Wirtschaft



Bundsumweltminister
Dr. Norbert Röttgen

Bundsumweltminister Dr. Norbert Röttgen sprach in der vergangenen Woche beim Lunch der British Chamber of Commerce über die sich ändernden Strukturen der Umwelt- und Wirtschaftspolitik und thematisierte außerdem die Bedeutung von Kernkraftwerken und die Dringlichkeit dem Klimawandel entgegen zu wirken. Der Bundsumweltminister ging in seiner Rede auf die Marktposition Deutschlands in ökologischer und ökonomischer Hinsicht ein und wies darauf hin, dass sich „die Internationalen Mächte neu sortieren werden“.

Um in Zukunft weniger auf Kernkraft zu setzen und den Verbrauch von CO₂ Gasen zu reduzieren, wären Innovationsprozesse notwendig, die allerdings Investitionen voraussetzten, welche „nur bei einer klaren Rendite bewilligt werden würden“.

Die dringende Notwendigkeit zu handeln unterstrich Röttgen mit der Aussage: „Wir können nicht einen Schritt zurück machen, wenn die Katastrophe bereits vor uns steht“, denn die Folgen für Umwelt und Wirtschaft wären in jedem Falle unwiderruflich.

Bei der „British Chamber of Commerce“ handelt es sich um die größte britisch-deutsche Wirtschaftsvereinigung, die als neutrale Plattform für internationale Themen und Redner fungiert. Dies bot Röttgen die Möglichkeit, seine Anliegen im Licht der aktuellen Themen zu

diskutieren und auf die Problemfelder der deutschen und europäischen Umweltpolitik hinzuweisen.

Autorenangabe: Alexander Szczepanski
Foto: Jürgen Sendel